

## Sofie Siering qualifiziert sich für den Bundesentscheid

Mit einem sehr starken Rennen im Mädchen-Einer 14 Jahre konnte Sofie Siering von der Rudergesellschaft Lahnstein die Landesmeisterschaft im Mädchenrudern gewinnen. Über die 3000m-Langstrecke konnte sie sich deutlich gegen ihre Konkurrentinnen aus Speyer und Trier durchsetzen. Mit diesem Sieg hat sie sich für den Bundesentscheid in Salzgitter qualifiziert. Hier wird sie sich Anfang September mit den Siegern der anderen Bundesländer messen. Beim Bundesentscheid geht es zuerst über die 3000m-Langstrecke. Das Ergebnis dieser Langstrecke ist Grundlage für die Setzungen über die 1000m-Strecke. Die schnellsten sechs Sportlerinnen starten im A-Finale, die nächsten Sechs im B-Finale usw. Neben diesen beiden Strecken wird es auch einen allgemeinen Sportwettbewerb geben.

Neben Sofie ging auch Maya Steiger über die 500m, im Leichtgewicht-Mädchen-Einer 13 Jahre an den Start. Auch sie konnte sich deutlich gegen ihre Konkurrentinnen durchsetzen und den Landesmeistertitel einfahren. Leider konnte sich Maya in diesem Jahr nicht für den Bundesentscheid qualifizieren, da auf Grund der Corona-Pandemie die Rennen der 13-Jährigen, in diesem Jahr aus dem Programm gestrichen wurden. Aber Maya hat im nächsten Jahr noch einmal die Gelegenheit sich für den Bundesentscheid zu qualifizieren.



Das Trainerteam der RGL freut sich natürlich besonders über diese beiden Landesmeistertitel, da beide im Vorfeld nicht zu erwarten waren. Für Sofie und auch für Maya war es erst das zweite Rennen in ihrer noch jungen Ruderkarriere, da sowohl im letzten als auch in diesem Jahr alle Regatten mit einer Startmöglichkeit für die beiden, auf Grund von Corona abgesagt werden mussten.